

HILFES DIENST FÜR NOTLEIDENDE



Oktober 2024

UKRAINE

Angesichts der katastrophalen Lage in der Ukraine liegt unser Hauptaugenmerk auf diesem Land. Wir sind dankbar, dass sich der Einsatz für die Transporte dorthin so sehr lohnt! Es ist kaum vorstellbar, ständig in Angst zu leben und immer wieder alles aufzubauen, wohl wissend, dass es bald wieder in Schutt und Asche liegen könnte. Vor etwa zwei Jahren konnte dank Ihrer Unterstützung in Marjanka eine Wasserfilterstation errichtet werden, die das nicht ganz saubere Leitungswasser in Trinkwasser umwandelt. Nachdem das Gebäude, in dem die Anlage untergebracht war, getroffen wurde, konnte die Station abgebaut und einige hundert Kilometer weiter westlich wieder aufgebaut werden. Dort leistet sie nun einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung. Marjanka selbst ist mittlerweile ein einziges Trümmerfeld, ohne ein einziges unbeschädigtes Haus.

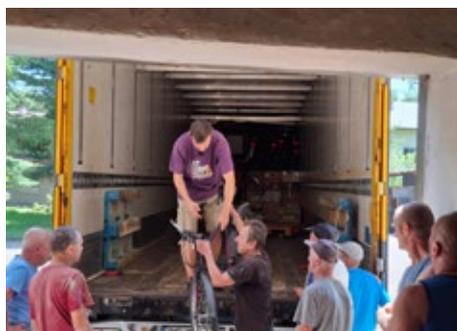
Die sechs bis sieben kleinen Brotbackstationen, die hauptsächlich in frontnahen Gebieten betrieben werden, versorgen viele Menschen mit frischem Brot. Wichtiger als das Brot ist jedoch die Hoffnung und Zuversicht, die diese Hilfe vermittelt. Die meist älteren Menschen werden nicht allein gelassen, und es gibt immer wieder Unterstützung zum Überleben. Im Oktober planen wir einen weiteren Transport nach Czernowitz, um dringend benötigte Hilfsgüter für die kalte Jahreszeit zu liefern. Mit Gottes Hilfe wollen wir wieder viele Lebensmittel, Mehl für die Backstationen und weitere wichtige Hilfsgüter schicken. Wenn Sie unsere Arbeit gezielt unterstützen möchten, spenden Sie bitte mit dem Vermerk „Ukraine“. Vielen Dank!



POLEN

Die Arbeit von Pastor Daniel mit Obdachlosen zeigt uns immer wieder, wie gesegnet wir in Deutschland sind! Der polnische Staat stellt nicht genügend Asylplätze für Obdachlose bereit, und viele, die in diese Lage geraten, fallen schon vorher durch fehlende Unterstützung, etwa bei Arbeitslosigkeit oder Berufsunfähigkeit, durchs Raster und landen auf der Straße. Nicht wenige von ihnen haben zudem psychische Probleme oder Suchtprobleme.

Die Organisation von Pastor Daniel, die in ganz Polen mehrere Einrichtungen betreibt, nimmt diese Menschen auf. Er berichtet, dass es oft eine Woche oder länger dauert, bis die im Herbst aufgenommenen Menschen von allen „Kleintieren“ und Krusten befreit sind. Dafür werden mehrere Garnituren an Kleidung, Bettwäsche und Matratzen benötigt. All diese Dinge befanden sich auch auf dem LKW, der im Juli in der Nähe von Katowitz entladen wurde.



WEIHNACHTSAKTION

Unglaublich, aber wahr: Die Vorbereitungen für die diesjährige Kinderpäckchen- und Lebensmittelaktion haben bereits begonnen. Diese wird uns wieder nach Bosnien-Herzegowina und Serbien führen. Mit jeweils ca. 800 bis 1000 Päckchen und Paketen möchten wir dort unterwegs sein.

EINLADUNG

Unser Infoabend, bei dem wir über die Arbeit dieses Jahres berichten, findet am **Sonntag, den 27. Oktober, um 19:00 Uhr** in den Räumen der Christlichen Gemeinschaft, Wildbader Str. 18, 75210 Keltern-Ellmendingen, statt. Wir laden Sie herzlich ein!

Hilfsdienst für Notleidende

Dennigstr. 22
75179 Pforzheim
Tel. 0 7231.455 872
Fax 0 7231.455 873
Mail info@hilfsdienst.org
Web www.hilfsdienst.org

Spendenkonto

Sparkasse Pforzheim Calw
Konto-Nr. 736 422 | BLZ 666 500 85
IBAN DE65 6665 0085 0000 7364 22
BIC PZHSDE66XXX

ViSdP Karl-Heinz Weber

Unterstützen Sie unsere Arbeit.
Der **HfN** ist vom Finanzamt Pforzheim als gemeinnützig und mildtätig anerkannt.
Sie erhalten am Ende des Jahres unaufgefordert eine Spendenbescheinigung.